

Verbindliche Anmeldung

Bevorzugt online unter: www.welt-der-homoeopathie.de
unter **Veranstaltungen**. Ansonsten mit diesem Abschnitt
per Post oder Fax

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung
**Homöopathie im Dialog, Thema Orthopädie am
30. 4. 2016** in München - Harlaching an.

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Die Seminargebühr von

90 Euro (Mitglied im DZVhÄ)

120 Euro (Nichtmitglied)

überweise ich nach Rechnungserhalt
soll abgebucht werden

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000256600

Mandatsreferenz-Nr: _____
(wird von LV-Bayern ausgefüllt)

Ich ermächtige den Deutschen Zentralverein homöopathischer Ärzte, Landesverband Bayern Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom LV Bayern auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut (Name) _____

IBAN:DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _

BIC: _ _ _ _ _ | _ _ _ _

Datum, Unterschrift _____

Programm

9.00–10.30 Uhr Dr. Martin Huber-Stentrup:

Diagnostik und Therapie von Schultererkrankungen
Die manuelle Untersuchung der Schulter–Tipps und
Tricks in der Diagnosefindung

11.00–12.30 Uhr Uwe Krämer-Hoernes:

Homöopathische Heilmittel bei Arthritis–ein Überblick
Differenzierung der Arzneien durch Modalitäten; Fallbeispiele
mit Anwendung der Bönninghausen -Methode/Polaritätsanalyse

13.30–15.00 Uhr | 15.30–16.15 Uhr

Dr. Dominik Bürklein: Homöopathische Behandlungs-
optionen bei orthopädischen und kinderorthopädischen
Krankheitsbildern: Coxitis fugax, Morbus Osgood Schlatter,
Morbus Perthes, "Wachstumsschmerzen", Achillodynie,
Fersensporn, Bursitis, Homöopathische Begleitung in der
Fuss- und Sprunggelenkschirurgie/Verletzungsmittel

16.15–17.00 Uhr Dr. Ernst Trebin:

Kalium-Salze in der Behandlung degenerativer Arthropathien

Veranstaltungsort

Hörsaal des Krankenhauses für Naturheilweisen

Sanatoriumsplatz 2/München-Harlaching
Straßenbahnlinien 15 und 25,
Haltestelle Krankenhaus Harlaching

Das Seminar ist als Fortbildung für die homöopathische
Ausbildung zum **Homöopathie-Diplom des DZVhÄ** mit
8 Stunden anrechenbar. Für das Fortbildungszertifikat der
Ärztekammer sind 8 Punkte beantragt.

Kosten:

Studenten	kostenlos!
DZVhÄ Mitglieder	90 Euro
Nichtmitglieder	120 Euro

Deutscher Zentralverein
homöopathischer Ärzte

Landesverband Bayern



Homöopathie im Dialog Orthopädische Krankheitsbilder



Samstag 30. April 2016 • In Zusammenarbeit mit dem
Krankenhaus für Naturheilweisen München-Harlaching

Homöopathie im Dialog

Das Konzept der Fortbildungsreihe **Homöopathie im Dialog** ist es, in einer Veranstaltung sowohl den aktuellen Stand von klinischer Diagnostik und Therapie, als auch fundierte homöopathische Behandlungsstrategien bezogen auf einen speziellen Krankheitsbereich zu vermitteln. Gerade in der homöopathischen Behandlung chronischer Erkrankungen ist ein fundiertes medizinisches Wissen notwendig, um die Symptomatik auch von der Pathologie her richtig einzuordnen und den Krankheits- bzw. Heilverlauf klarer beurteilen und überprüfen zu können.

Bei der Darstellung der homöopathischen Behandlungsstrategien kommen unterschiedliche Wege der Arzneifindung zur Sprache.

Thema: Orthopädische Krankheitsbilder

Nicht nur in der orthopädischen Fachpraxis, sondern ganz besonders häufig in der Allgemeinpraxis begegnen uns Patienten mit Beschwerden aus dem orthopädischen Bereich. Dabei ist die Bandbreite der Pathologien ausgesprochen vielfältig. Von einfachen Verletzungen, Reizzuständen, leichten Schmerzen in Muskeln, Sehnen, Gelenken oder Knochen sehen wir unterschiedlichste Schweregrade von Entzündungen und Schmerzen. Akute, chronische oder autoimmune Prozesse führen zu degenerativen bis hin zu destruktiven Gewebsveränderungen mit Beeinträchtigung von Beweglichkeit und Funktion.

Es begegnen sich die Notwendigkeit klarer Diagnostik und Therapieplanung seitens der konventionellen Medizin und die Einschätzung der Möglichkeiten einer homöopathischen Behandlung. Beide Therapieformen schließen sich nicht aus, sondern können synergistisch wirken.

Wir würden uns sehr freuen, wenn diese Fortbildung dazu beitragen könnte, den Dialog und die tatsächliche Zusammenarbeit von konventioneller Medizin und Homöopathie zu fördern.

Wir freuen uns auf folgende Referenten

Dr. Martin Huber-Stentrup, Chefarzt für Schulterchirurgie und arthroskopische Chirurgie Gelenkzentrum Starnberger See im Benedictus Krankenhaus Tutzing, akademisches Lehrkrankenhaus der TU München, Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Spezielle Orthopädische Chirurgie, Sportmedizin, Manuelle Medizin, Chirotherapie, Physikalische Medizin

Dr. Dominik Bürklein, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Schwerpunkt Fußchirurgie, Sprunggelenkchirurgie und Kinderorthopädie in der Helios Klinik Volkach

Dr. Ernst Trebin, Facharzt für Allgemeinmedizin, Homöopathie, niedergelassen in Bamberg, Dozent im LV Bayern des DZVhÄ, Publikationen zum Thema mineralischer Arzneien und Miasmen

Uwe Krämer-Hoenes, Facharzt für Allgemeinmedizin, Homöopathie, in Neubiberg bei München niedergelassen, 2. Vorsitz im Vorstand des LV Bayern im DZVhÄ mit Zuständigkeit für Weiter- und Fortbildung

Anmeldung:

**Deutscher Zentralverein homöopathischer Ärzte
Landesverband Bayern** / Ringseisstraße 2a
80337 München / Tel. 089 - 44 71 70 86
Fax 089 - 48 00 25 72 / E-mail lv.by@dzvhae.de

Bankverbindung: Postbank München **DZVhÄ LV-Bayern**
Konto-Nr. 810 00 805 **BLZ** 700 100 80
IBAN DE60 7001 0080 0081 0008 05 **BIC** PBNKDEFF

www.homoeopathie-bayern.de
www.welt-der-homoeopathie.de

An den DZVhÄ
LV Bayern
Ringseisstr. 2a
80337 München

